

Die grenzüberschreitende Abfallverbringung

Grundlagen, Regelungen und Aktuelles

inkl. „Praxishandbuch zur
grenzüberschreitenden Abfallverbringung“

27. November 2025

A251127

Weiter**durch**bildung seit 1990

IWU – Impuls. Wissen. Umsetzen.

Information und Anmeldung:
Institut für Wirtschaft und Umwelt e. V.
Maxim-Gorki-Str. 13
39108 Magdeburg (Umwelthauptstadt)
Telefon: (03 91) 744 7 894
Telefax: (03 91) 819 0 819
E-Mail: steinke@iwu-ev.de
Internet: www.iwu-ev.de / Online-Anmeldung

Informationen zur Anreise mit der Bahn sowie dem Auto, mit aktuellen Verkehrseinschränkungen und Parkempfehlungen, finden Sie unter ‚Anfahrt‘ auf www.iwu-ev.de

Hinweise zu weiteren Seminarthemen:

- 01.12. Probenahme Kühlwasseranlagen
- 02.12. Dezentrale Abwasserbeseitigung – Kleinkläranlagen und abflusslose Gruben
- 03.12. Abwassertechnik – Regelungsverfahren für Belebungsanlagen
- 04.12. Inhalts- und Nebenbestimmungen zu Genehmigungsbescheiden im Bau- und Umweltrecht
- 08.12. Probenahme Abwasser
- 10.12. Umgang mit geschützten Arten in der Objekt- und Bauleitplanung
- 11.12. Bergrecht – Grundlagen und umweltrechtliche Bezüge
- 12.01. Abfall-Nachweisführung – Stand in Recht und Praxis
- 13.01. Rechtskonforme Deklaration von Abfällen (mit dem richtigen Abfallschlüssel)
- 15.01. Explosionsschutz – A T E X – GefStoffV und BetrSichV
- 27.01. Erkundung von Rüstungsaltsstandorten – Einführung
- 02.02. Einführung in die Baugrunduntersuchung
- 10.02. Geräusche im Genehmigungsverfahren – Schallprognose, -beurteilung und Plausibilitätsprüfung
- 16.02. Betriebsbeauftragte für Abfall – Erhalt der Fachkunde
- 18.02. Gefahrstoff- und Abfallstrafrecht
- 19.02. Tieffrequente Geräusche – Prognoseansätze, Messung
- 24.- Sachkundelehrgang zum Erwerb des Asbestscheins –
- 25.02. nach TRGS 519 Anlage 4C
- 26.02. Erhalt der Sachkunde TRGS 519 Anlage 5 – „kleiner“ Asbestschein
- 03.03. Erkundung von Rüstungsaltsstandorten – Teil II
- 05.03. erweiterte Hersteller-Verantwortung EPR
- 10.03. Radon – Anforderungen und Pflichten
- 11.03. UVP Umweltverträglichkeitsprüfung – Grundlagen und aktuelle Entwicklungen
- 12.03. Lichtimmissionen – Grundlagen
- 17.03. Verfahrensrecht für Nichtjuristen und Betraute
- 18.03. Das Umweltrecht – Grundlagen und Neuerungen

Anderes Thema? Klick auf www.iwu-ev.de

A251127

Institut für Wirtschaft und Umwelt e. V.
Maxim-Gorki-Str. 13
39108 Magdeburg

Geschäftsbedingungen:

Bei der Anmeldung wird der postalische Eingang berücksichtigt.
Als verbindliche Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns die Rechnung über die Teilnahmegebühr. Bitte reisen Sie nicht ohne Bestätigung an.

Stornierung

Die Stornierung muss schriftlich erfolgen. Es gilt das Datum des Posteingangs. Eine kostenfreie Stornierung ist bis zum 10. Werktag vor Veranstaltungsbeginn möglich. Ab 10. Werktag berechnen wir 25 € Bearbeitungskosten. Ab 7. Werktag werden 75 % der Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt. Drei Werktage vor Veranstaltungsbeginn ebenso bei Nichtanreise wird die volle Pauschale fällig.

Haftung

Das IWU kann bei Vorliegen höherer Gewalt oder bei ungenügender Beteiligung des Seminars jederzeit absagen.

Bereits gezahlte Teilnahmegebühren werden in diesem Falle erstattet bzw. verrechnet. Weitergehende Ansprüche gegen den Veranstalter bestehen nicht.

Fällt ein Dozent auf Grund von Krankheit oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen kurzfristig aus oder verschiebt sich der Beginn einer Veranstaltung auf Grund höherer Gewalt bzw. Wegerisiko/ unabwehrbaren Ereignissen, bestehen gegen den Veranstalter ebenso keine weitergehenden Ansprüche.

Datenschutz

Die Veranstaltung wird datenschutzkonform unter Einhaltung der DSGVO durchgeführt. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.iwu-ev.de>



Das Institut für Wirtschaft und Umwelt e. V. führt
am 27. November 2025 das Seminar
Die grenzüberschreitende Abfallverbringung
in der Umwelthauptstadt Magdeburg durch.

Der Bereich der grenzüberschreitenden Abfallverbringung ist seit 1994 verbindlich europarechtlich geregelt.

Die in 2006 novellierte europäische Verordnung 1013/2006 über die Verbringung von Abfällen (VVA) setzt das Basler Übereinkommen und den OECD-Ratsbeschluss in unmittelbar geltendes Recht um.

Europäische und nationale Rechtsprechung sowie die Novelle der VVA führten auch zu einer Anpassung der ergänzenden nationalen Rechtsvorschriften zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung.

Die unmittelbar geltende VVA und das ergänzende Abfallverbringungsgesetz sind als Grundlagen bei grenzüberschreitenden Abfallverbringungen anzuwenden. Als eine wichtige Orientierungshilfe für Dritte ist auch die Vollzugshilfe zur Abfallverbringung, die LAGA-Mitteilung 25, anzusehen.

Die in den letzten Jahren steigenden Mengen grenzüberschreitend verbrachter Abfälle, die angepassten rechtlichen Rahmenbedingungen und auch Verbringungsverfahren mit zum Teil illegalem Hintergrund lassen ein verstärktes Fortbildungsangebot erkennen.

Das Seminar zeigt Ihnen die geltenden Regelungen beim Abfallverbringungsrecht auf und gibt Hilfestellungen bei der Abfalleinstufung, der Handhabung von Formularen und der Interpretation der rechtlichen Grundlagen zur Abfallverbringung.

Das Seminar wurde gleichermaßen für Entsorgungsunternehmen, für Abfallerzeuger, für Überwachungs- und Genehmigungsbehörden entwickelt und dient der praktischen Einführung in diese komplexe Rechtsmaterie.

Anfragen und Probleme können Sie als Seminarteilnehmer schon vorab an folgende Adresse senden: [steinke\[at\]iwu-ev.de](mailto:steinke[at]iwu-ev.de)

Referent:

Dr. Joachim Wuttke,
freier Berater, Berlin
- bis April 2018 Leiter der Anlaufstelle
Basler Übereinkommen im Umweltbundesamt

PROGRAMM

Donnerstag, 27. November 2025

09.30 Uhr	Einführung und Rechtsgrundlagen der grenzüberschreitenden Abfallverbringung Völkerrechtliche Grundlagen, supranationales Recht und nationales Recht, verbrachte Abfallströme, Zuständigkeiten
10.30 Uhr	Abfalldefinition und Klassifizierung von Abfällen Produkt/Abfall, Abfalllisten der VVA, AVV
11.30 Uhr	Kaffeepause
11.45 Uhr	Einstufung und Zuordnung von Abfällen anhand von Beispielen (einschließlich Praxisübung)
12.30 Uhr	Mittagspause
13.15 Uhr	EU - Abfallverbringungsverordnung Unterschiedliche Verfahren, Verwertung/Beseitigung, Auswirkung dieser Rechtsbegriffe auf die Unternehmen
13.45 Uhr	Antragsunterlagen und Verfahrensablauf (Teil I) Von der Antragstellung bis zur Genehmigung, Prüfung und Weiterleitung der Unterlagen, Behördenwege
14.45 Uhr	Kaffeepause
15.00 Uhr	Antragsunterlagen und Verfahrensablauf (Teil II) Einschließlich Praxisübung zum Notifizierungsverfahren
15.45 Uhr	Die Durchführung der Transporte Anmeldung, Annahmeerklärung, Verwertungs- und Beseitigungsnachweise
16.15 Uhr	Transportrecht Anzeige- und Erlaubnisverordnung, zuständige Behörden, Kennzeichnungspflicht für Fahrzeuge, Umschlag und Lagerung
16.45 Uhr	Ende der Veranstaltung

Seminarteilnehmende erhalten Herrn Dr. Wuttkes „Praxishandbuch zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung“ inklusive.



Anmeldung zum Seminar A251127 am 27. November 2025

Online www.iwu-ev.de - per Fax: (03 91) 819 0 819 - per Post: Maxim-Gorki-Str. 13, 39108 Magdeburg

Name/Vorname des Teilnehmenden	E-Mail
469€ Teilnahmepauschale (MwSt.-frei) inkl. Fachbuch	
Mit Ihrer Anmeldung erteilen Sie uns die Einwilligung zur Speicherung, Nutzung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.	
Übernachtung	
Bitte reservieren Sie für mich ein Einzelzimmer	
vom	bis
80€ bis 95€ (inkl. Frühstück)	
Die Übernachtungskosten sind im Hotel zu begleichen.	
Telefon	Mobitfunknummer (für Notfälle)
Datum	Unterschrift